

Ampel-Dreier

Shanks x Sanji x Zorro

Von Sommerwind

Kapitel 15:

Auch Zorro hatte sich zu Shanks umgewandt und diesem zum Abschied leicht zugenickt. Nachdem Sanji in der Kombüse verschwunden war, holte der Schwertkämpfer seine Gewichte aus dem Lagerraum, um sein tägliches Training zu absolvieren. Er begann mit Gewichtheben und machte mit den verschiedenen Kraft- und Geschmeidigkeitsübungen weiter.

Gegen Mittag legte er eine Pause ein, streckte sich ausgiebig, die Muskeln noch etwas dehnend, ehe er gänzlich Ruhe machte, sich einfach auf den Planken des Bugs ausstreckte.

Shanks war unschlüssig wo er seine Leute zuerst suchen sollte. Überall auf der Insel verstreut waren sie vermutlich und amüsierten sich vermutlich anderweitig, als an eine Weiterfahrt zu denken. So steuerte er wie schon geplant das Hotel an. In der Vorhalle mit dem riesigen Palmwedel sah er ein paar seiner Männer herumlungern, hob grinsend die Hand und schlenderte zu seinem Zimmer.

Das Bett war noch so gut wie unbenutzt, da sich der Kapitän nur einmal kurz darin ausgeruht hatte. Auf diese Weise brachte Shanks den restlichen Tag damit zu, sich der Seekarte aus seinem Schrank zu widmen, zu planen, und als er sich auf seinem Bett ausstreckte, schlief er unbeabsichtigt für ein paar Stunden ein...

Sanji verbrachte die Zeit bis zum Nachmittag mit aufräumen, dabei seinen Gedanken nachhängend. Anfangs hatte er es noch gut geschafft den gestrigen Abend zu verdrängen, doch als er dann an Deck getreten war um frische Luft zu schnappen, kam er nicht mehr darum herum. Sich mit den Armen auf dem Geländer abstützend sah er zu dem schlafenden Zorro hinab.

Sanji seufzte leise, fuhr sich mit der Hand durch die Haare. Es war doch wirklich zum verrückt werden...

Entspannte döste Zorro vor sich hin, lauschte dem Kreischen der Möwen und der exotischen Vögel, sowie dem Geplapper der Seeleute, dem Rauschen der Wellen, dem Pfeifen des Windes. Das Knarzen von Holz zeigte ihm an, das jemand sich oben gegen das Geländer lehnte. Die Lamb brauchte bald mal wieder eine Generalüberholung. Die alte Dame hatte viel mitgemacht.

Er öffnete schläfrig ein Auge, linste hinauf, Sanji da oben lehnen sehend. Ein Lächeln legte sich auf seine Lippen. "Gibt's bald Mittagessen?", fragte er dreist, auch das

zweite Auge öffnend, breit zu dem anderen aufgrinsend.

Geweckt wurde Shanks schließlich von Beckman. Er steckte den Kopf herein und trat grinsend in den Raum. "Na, dass ich dich hier finde. Auch mal wieder im Haus", brummte der Vize.

Und so verbrachten die beiden noch eine Weile damit sich zu unterhalten. Ben erkundigte sich nach Sanji, und als er es tat fiel Shanks erst wieder ein, das er ja versprochen hatte, am Abend spätestens zurück zu sein...

Sanji zuckte leicht zusammen, hatte er doch gedacht Zorro schlafe. Dann wog er den Kopf, lächelte flüchtig zurück. "Weiß nicht. Wenn du Hunger hast?" Er machte jedoch keine Anstalten wieder in die Küche zu gehen, stattdessen sah er weiter auf Zorro hinab. Nachdenklich. Das Zorro gestern bei ihm gewesen war, hatte wirklich gut getan. Es hatte beruhigt... ganz anders, als es eigentlich hätte sein sollen. Von Anfang an, hatte ihn Zorros Gegenwart eher zur Weißglut getrieben, egal wie gut sie miteinander ausgekommen waren.

"Zimmerservice gibt's also nur, wenn ein gewisser Kapitän sich an Bord befindet?", fragte der Schwertkämpfer noch immer mit einem Grinsen, stemmte sich in die Höhe. Seine Laune war erstaunlich gut, auch wenn er nun einen leicht düsteren Blick zur Schau stellte, seine Art beleidigt zu schauen, auch wenn er ein Grinsen nicht lange unterdrücken konnte.

Er konnte es sich nicht wirklich selbst erklären, aber heute war ihm nicht danach, düster in die Gegend zu blicken. Und wenn er sich heute zulaufen ließ, so mit einem fröhlichen Lied auf den Lippen, ihrer schrägen Truppe angemessen. Vielleicht lag es daran, dass er gestern einmal ein paar Dinge richtig gemacht hatte. Es waren Fehler darunter gewesen, aber.. letztlich...

Sanji grinste leicht. "Oh, ich könnte eine Ausnahme machen. Einen Wunsch für den Mittagstisch?" Endlich löste er sich von dem Geländer und machte einen Schritt auf die Kombüsentür zu, den Blick aber noch auf Zorro gerichtet. Die gute Laune des Schwertkämpfers war ansteckend, ließ nicht mehr viel Platz für schlechte Gedanken. Er legte die Hand auf die Klinke..

Grinsend streckte Zorro sich abermals, seine Muskeln nochmals lockernd. "Wie wär's mit was deftigem? Ich hab so richtig Kohldampf." Er warf abermals einen Blick zu Sanji auf, eine Antwort erwartend, ehe begann, seine Sachen einzusammeln, sie in einer Ecke zu stapeln. Es dauerte etwas, aber dann schlenderte er zur Treppe, offensichtlich ebenfalls auf dem Weg zur Kombüse.

Sanji nickte auf diesen Wunsch hin und trat in die Küche. Nachdenklich streifte sein Blick über die Arbeitsfläche. Etwas deftiges... er grübelte, begann noch wahllos Töpfe und Pfannen heraus zu kramen, dann einige Zutaten. Es würde schon Klappen.. Als die Tür der Kombüse aufschwang, wandte er kurz den Kopf und nickte Zorro zu, werkelte weiter.

Mit einem kurzen Lächeln in Richtung Sanji trat Zorro ein. Sein Weg führte ihn zu dem Küchenschrank in dem die Gläser aufbewahrt wurden. Er nahm eines heraus und stellte es auf dem Tisch ab, ehe er die hier oben gelagerten Getränke begutachtete.

"Mmh.." Er griff nach einer Flasche, betrachtete das Etikett, ehe er mit einem Schulterzucken zum Tisch zurückkehrte. Im Vorbeigehen hielt er Sanji die Flasche kurz hin. "Auch 'nen Schluck?"

Kurz zögerte er noch, dann nickte Sanji. "Warum nicht?" Er überflog das Etikett. Es war einer der Weine, den er mit Shanks gekauft hatte... Er lächelte und wandte sich wieder zur Arbeitsfläche, ein Steak bearbeitend. Deftig, hatte Zorro gesagt. Nun gut... er hatte heute eher an etwas Leichtes gedacht, aber das konnte er heute Abend noch immer machen für Shanks und sich. Während er Zwiebeln würfelte, begann er leise zu summen.

Kurz nickte Zorro, stellte die Flasche zu seinem Glas, ehe er ein weiteres für Sanji aus dem Schrank griff. Er stellte es ab, ehe er sich daran begab, einen Korkenzieher zu suchen. Er durchsuchte die Schublade in der er üblicherweise zu finden war, sah bei den Weinen selbst nach, fand ihn zwischen zwei Flaschen eingeklemmt. Ohne dass es ihm bewusst wurde, begann er Sanjis Summen auf. Als es ihm aber bewusst wurde, unterband er es sofort. Gute Laune schön und gut.. aber das ging zu weit. Mit dem Korkenzieher war es kein großer Aufwand, die Flasche zu öffnen. Das roch ja schon einmal gut. Die beiden Gläser wurden jeweils mit einem guten Schluck gefüllt, ehe er den Korken wieder halb in die Flasche hinein schraubte, Sanji sein Glas reichte.

Sanji wandte den Kopf, lächelte und ließ das Messer sinken. Er drehte sich zu Zorro, mit dem Rücken an die Arbeitsplatte gelehnt, nahm er das Glas entgegen. "Danke..." Er hob es leicht hoch, lächelte Zorro an, "Prost." Er roch kurz an dem Wein - ein herrlicher Duft - und nahm dann einen Schluck, diesen kurz im Mund haltend bevor er schluckte. Es war wirklich ein guter Tropfen und vermutlich würde er auch zu dem Essen passen, würzig genug war er.

Mit einem Lächeln auf den Lippen erwiderte Zorro denn Prost, trank im Gegensatz zu Sanji einen größeren Schluck. Mmmh.. ein gutes Schlückchen. Sake wäre ihm zwar lieber, aber der tat's auch. Besonders da er keine Lust hatte, noch in den Lagerraum zu gehen. Außerdem war er sich gar nicht so sicher ob sie überhaupt noch welchen hatten. Hatte er gestern nicht den letzten Rest genommen?

Sanji stellte das halbvolle Glas auf dem Tisch ab und machte sich wieder an die Arbeit. Mit einem Zischen fielen zwei Steaks in die Pfanne und es breitete sich ein angenehmer Fleischgeruch im Raum aus. "Zorro..." Sanji sah nicht von seiner Arbeit auf, streute etwas Salz über das Fleisch, "...danke, dass du gestern da warst..." Kurz wandte er den Kopf, lächelte Zorro zu, bevor er wieder auf die Arbeitsplatte vor sich starrte, einige Sachen für die Soße schnibbelte. Die Worte waren ihm eher rausgerutscht, doch leicht verwundert musste er feststellen, dass sie ihm absolut nicht Leid taten. Es war schlicht und einfach die Wahrheit...

Als Sanji sich wieder dem Herd zuwand, lehnte Zorro sich neben ihm gegen eine ungenutzten Teil der Arbeitsplatte. Er beobachtete das Fleisch in der Pfanne, Sanjis Finger, die geschickt aus rohem Fleisch eine schmackhafte Mahlzeit zauberten. "Für dich immer", erwiderte er ruhig auf des anderen Dank hin, schmunzelte leicht. Sein Blick wanderte von des anderen Händen zu seinem Gesicht hinauf, erwiderte den des Smutje einen kurzen Moment.

Doch als Sanji sich abwandte, ging auch Zorros zu seinem Glas. Er trank einen weiteren Schluck, blickte auf das Brettchen hinab auf dem kleine Möhrenstücke darauf warteten, weiterverarbeitet zu werden. Kurzerhand schnappte er sich eines, schob es sich in den Mund. Er verzog das Gesicht. Zusammen mit dem Nachgeschmack des Weines ergab das eine seltsame Mischung.

Sanji grinste, als er Zorros Gesicht aus dem Augenwinkel bemerkte. "Warte gefälligst, bis ich fertig bin. Vielfrass." Er kippte das Gemüse und auch die Möhren in die Soße, rührte um und wandte sich dann zu Zorro um, griff nach seinem Glas und leerte es in zwei Zügen. "Schenkst du mir noch was ein?" Er hielt es dem anderen hin.

Auch Zorro grinste schief, wartete einen Moment bis der Geschmack sich einigermaßen verzogen hatte und trank seinen letzten Schluck Wein, ehe er Sanjis Glas annahm. "Sicher." Wo hatte er jetzt die Flasche hingestellt? Ach ja. Am Küchentisch wurden die Gläser noch mal gefüllt. Er trat von hinten an den Koch heran, stellte das Glas neben seine geschäftigen Hände auf die Arbeitsplatte. "Bitte schön."

"Danke..." Sanji leerte das Glas bis zur Hälfte. Es war schön, wieder normal mit Zorro reden zu können, sich nicht mehr vor ihm zurückziehen zu müssen, weil da das dauernde unwohle Gefühl war, dass Zorro ihn nicht als 'Freund' haben wollte... Sanji bezweifelte, dass sich daran jetzt etwas geändert hatte, doch irgendwie... er wusste nicht was es war, aber die Unsicherheit im Umgang mit Zorro war dahin. Es war fast wie früher.

Immer wieder nahm er einen Schluck Wein, dann - endlich - war er fertig. Ein würziger Essensgeruch hing in der Luft.

Sanji legte die fertigen Steaks auf Teller, richtete sie mit der Soße an. "So.."

Während Sanji so vor sich hin köchelte, hatte Zorro schon mal die zwei Teller aus dem Schrank geholt, als hätte er geahnt, dass das Essen jeden Moment fertig war. Er schnappte sich die beiden Gläser und platzierte sie neben die Teller, die Sanji bereits mit dem Essen beladen hatte. "Das sieht ja schon einmal gut aus."

Er grinste, ließ sich auf die Bank fallen und wartete, dass auch der andere sich gesetzt hatte, da der das Besteck hatte. "Guten Appetit."

Sanji nickte, wünschte das gleiche. Für sich selbst hatte er nicht so viel gemacht, Hunger hatte er nicht gerade... dafür leerte er nebenher noch zwei Gläser. Als er sich dessen bewusst wurde, schob der Blonde das Glas stirnrunzelnd ein Stück von sich fort. Hätte er es nicht besser gewusst, hätte er vermutet, er wolle seine Sorgen ertränken, bei den Mengen die er gerade trank... jedenfalls für seine Verhältnisse. Dabei ging es ihm momentan besser als gestern... oder? Bevor er ins Grübeln kommen konnte schenkte Sanji sich Wein nach...

Auch Zorro sprach Essen und Wein gut zu und bald war der Inhalt die Flasche auf einige Tropfen geschrumpft. Unentschlossen betrachtete er die Flasche. Dann aber blickte er Sanji an. "Also.. ich hab noch Durst. Wie steht's mit dir?" Er grinste, deutete mit dem Kopf zum Weinregal.

Sanji folgte dem Kopfnicken. Er sollte wirklich nicht mehr trinken... nickte dann aber. Hier gab es niemanden, der ihm etwas vorwerfen konnte, was er nicht selbst oft

genug tat. Ein flüchtiges Grinsen bei dem Gedanken an den betrunkenen Shanks und die vielen Male, bei denen Zorro dem Alkohol zu überschwänglich zugesprochen hatte. Sanji erhob sich, holte eine Flasche aus dem Regal und öffnete sie, goss Zorro dann ein. "Ein guter Wein, noch von Drum." Er grinste leicht.

Das Kinn in eine Hand gestützt, beobachtete Zorro Sanji einen Moment gedankenverloren ehe ihn dessen Stimme aus seinen Träumereien riss. Er grinste schief. "Mmmh.. alt", kommentierte er. "So was edles zum Mittagessen?" Das Grinsen wuchs in die Breite. Ob ihm das etwas sagen sollte..? Oder hatte er schon so vie intus, dass er Andeutungen sah, wo keine waren? Unentschlossen beobachtete er Sanji.

Sanji blinzelte, zuckte dann mit den Schultern. "Wenn ich schon trinke, dann wenigstens etwas gutes." Er setzte sich wieder, nippte an seinem Glas. Der Wein schmeckte herb, nach all den Jahren, doch trotzdem gut. Den geleerten Teller vor sich, stützte Sanji den Kopf in eine Hand. Hinter seiner Stirn wurde es schon jetzt leicht nebelig, dabei hatte er doch nicht so viel getrunken... er war wirklich nichts mehr gewohnt. Sein Blick schweifete nachdenklich umher, dann fing er den von Zorro auf und er legte fragend den Kopf leicht schräg. "Was ist?"

Zorro grinste, einen Schluck von dem Wein nehmend. Mmmh.. gut. Noch immer ruhte sein Blick auf Sanji. Seine Gedanken waren wieder in andere Gefilde geflüchtet, wo so profane Dinge wie Essen und Trinken ihn nur in so viel berührten, dass sie mit dem Smutje zu tun hatten.

Doch der holte ihn abermals in die Gegenwart zurück. "Nichts.." Er grinste schräg, trank noch eine Schluck. "Hab nur nachgedacht." Zorro stellte das Glas ab und stupste dem anderen auf die spitze Nase.

"Hm...", machte Sanji, verzog den Mund zu seinem leichten Grinsen. Normalerweise hätte er Zorro für diese Geste eine reinschlagen sollen... aber ihm gefiel dieser Frieden hier fiel zu gut um sich darüber zu ärgern. Er nahm wieder einige Schlucke Wein, zuckte dann mit den Schultern. "Wenn du fertig bist, räum ich kurz ab... ich glaub ich brauch frische Luft..." Tatsächlich wurde ihm hier drinnen langsam warm. Der Alkohol tat seine Wirkung...

Sogleich nahm Zorro das Glas wieder auf und leerte es in einem Zug. Er blickte auf seinen Teller auf dem noch immer ein Stück Fleisch lag, wie er feststellte. Rasch wurde das vertilgt, ehe er seinen Teller in den Sanjis stapelte. "Solln wir uns draußen 'n bisschen hinsetzen? Wir können ja wieder Sterne beobachten." Er grinste schräg, stemmte sich in die Höhe. Als er stand merkte er, dass der Wein auch bei ihm seine Wirkung getan hatte. Oha.. dabei war das Zeug doch gar nicht so stark. Oder?

Sanji lachte auf und erhob sich. Noch schwankte er nicht, doch der Nebel vor seinen Gedanken war da. Angenehm wohlig. Er nahm Zorro die Teller ab und stellte sie in die Spüle. "Hm... Sterne. Klingt gut..." Er schüttelte grinsend den Kopf und nickte dann auf die Weinflasche. "Willst du die mitnehmen?"

"Mh?" Ein fragender Blick ging zu der noch immer habvollen Flasche. Ein Grinsen wuchs auf Zorros Lippen. "Sicher." Er schnappte sich die Flasche, machte sich jedoch nicht die Mühe, Gläser mitzunehmen, als er zur Türe trat, diese öffnend. Grinsend trat

er dann aber beiseite und ließ Sanji zuerst hindurch treten, noch immer ein breites, unverschämtes Grinsen aufgesetzt. "Nach dir." Er folgte dem Smutje nach draußen und ließ die Türe hinter ihnen zu fallen.